

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **164 (1998)**

Heft 12

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft (SOG)

Verwaltungskommission ASMZ

Oberst Dr. Emil Jaeggi, Präsident

Chefredaktor

Oberst i GSt Dr. Charles Ott (CO.)

Adresse der Redaktion

Redaktionssekretariat ASMZ
c/o Huber & Co. AG
Claudia Josef, Postfach
8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 56 22
Fax 052 721 54 04
E-Mail verl.zss@huber.ch

Stellvertreter des Chefredaktors

Divisionär Louis Geiger (G.)

Redaktion

Oberst i GSt Peter Marti (Mi.)
Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg (Si.)
Major i GSt Hans-Ulrich Bigler (Bi)
Oberstlt Bruno Frey (Fy)
Hptm Markus Schuler (M.S.)
Fritz Brand (Armeefotodienst)
Lt Philipp Tobler (Internet)

Redaktionsassistenten

Major Bartholomé Hunger
Major Werner Zeller
Hptm Christoph Neuhaus
Hptm Walter Troxler
Frau Andrea Borlinghaus (CD-ROM)



Member of the European
Military Press Association
(EMPA)

Verlagsleitung Max Hebeisen

Inserateleitung Werner Straub

Hersteller Doris Traber, Peter Küffer

Bezugspreise inkl. 2% Mehrwertsteuer

Jahresabonnement:
Kollektivabonnement SOG Fr. 20.–
Einzelabonnement:
In- und Ausland Fr. 70.–/Fr. 90.–
Einzelnummer:
In- und Ausland Fr. 7.40/Fr. 9.70

Druck, Verlag, Inserate, Abonnemente

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 723 55 11, PC 85-10-0

Erscheinungsweise 11mal pro Jahr

Auflage 28800 **ISSN** 0002-5925

Nachdruck nur mit Bewilligung
der Redaktion und Quellenangabe.
Gedruckt auf Papier Sihl + Eika,
hochweiss Offset opak, SK 3, 70 g/m²

Bei Adressänderungen und Doppel-
zustellung bitte Abonentennummer
(siehe Adresstikette) angeben.

Internet: <http://www.asmz.ch>

Die nächsten gelben Seiten
erscheinen in der Ausgabe Nr. 2/99

3 Editorial

Das Primat der Politik wird heute
fälschlicherweise oft als Erklärung
für das Schweigen unserer höchsten
militärischen Führer zitiert.

**4 Auf dem Weg zu einer
modernen Sicherheitspolitik**

Die Schweiz ist auf dem besten Weg,
sich eine neue, glaubwürdige und zeit-
gemässe Sicherheitspolitik zu geben.

Theodor H. Winkler

**7 Veränderungsstrategie
unserer Armee**

Der Hauptgrund für eine erneute
Armeereform ist der in Umfang und
Zeitablauf immer raschere Wandel
unseres strategischen Umfeldes.

Urban Siegenthaler

**12 Ausbildung im Objektschutz
für Ter Füs/Gren**

Bei den Kursteilnehmern wird die
Beherrschung der «Neuen Gefechts-
schiess-technik» (NGST) vorausgesetzt.

Robert Riedo

**14 Reize und Stress
in bewaffneten Konflikten**

Die sogenannte Schrecklähmung wird
offenbar meistens durch optische Ein-
drücke hervorgerufen.

Stefan Hartwig

**16 Regimentskommandantentag
in Laufenburg**

Das Primat der Politik wird dazu
führen, dass strukturelle Änderungen
als Ausgangslage zu einer neuen
Armee noch einige Zeit auf sich
warten lassen.

Urs Ursprung und Niklaus Starck

**19 Keine Friedenschance
auf dem Balkan**

Das Gesetz des Handelns lag bei
den örtlichen Kriegsparteien, Splitter-
gruppen oder «Warlords».

Michael Hübner

**22 Der Kampf
um Verteidigungslinien**

An drei Beispielen aus der Kriegsge-
schichte werden Lehren aus dem
Kampf um Verteidigungslinien erläu-
tert.

Matthias Kuster, Skizzen: Wilfred Grab

**26 Der militärische Gehalt der
Bundesverfassung von 1848**

Die Eidgenossenschaft verstand sich
als auf Konsens beruhendes und im
Recht verfasstes Staatswesen.

Jürg Stüssi-Lauterburg

**30 Heute: Die Kommission
«SOG International»**

Die SOG bemüht sich, die sicherheits-
politische Öffnung der Schweiz zu
verfolgen.

Louis Geiger und Peter Bucher

31 Forum

33 Bericht aus dem Bundeshaus

- Die Spitzen von Armee und VBS
im Jahre 1999
- Zivilschutz 99:
jünger und schlanker
- Bewaffnung von Friedenstruppen:
Zustimmung im Ständerat
- Panzerartillerie:
Ende Feuer in der Linthebene
- Bevölkerungsschutz 200X:
Neuer Projektleiter

36 Internationale Nachrichten

40 Bücher

Umschlagbild

In der Schweizer Armee bewährt sich
der «DURO» nicht zuletzt wegen
seiner guten Geländetauglichkeit.
Foto: Bucher Guyer AG.